

DEINE BASICS ZU
HANDWERK
UND
TOURISMUS
IN SÜDTIROL



FOLLOW



LIKE



Hi! 🙋

Amazing! 🌟

SHARE IT



Sehr geehrte
Lehrpersonen,
liebe **Schülerinnen**
und **Schüler,**

welchen Beruf soll ich wählen?

Mit dieser Frage steht ihr, liebe Schüler*innen, vor einer wichtigen Entscheidung in eurem Leben. Wir, die Hoteliers- und Gastwirtejugend (HGJ) und die Junghandwerker im Wirtschaftsverband für Handwerk und Dienstleister (Mh), möchten euch dabei unterstützen und organisieren bereits seit über 25 Jahren die Südtiroler Berufsinformationskampagne. Mit dieser Initiative möchten wir euch in die vielfältige Welt der Berufe im Handwerk sowie im Hotel- und Gastgewerbe eintauchen lassen. Denn je besser ihr über die Ausbildungs- und Arbeitsmöglichkeiten informiert seid, desto leichter fällt die Wahl. Mit unseren Vorträgen und Informationen bieten wir euch eine hilfreiche Begleitung und geben Einblicke in zwei bedeutende Arbeitsbereiche in Südtirol: **das Handwerk und der Tourismus.**

Im Laufe des Schuljahres werden euch Vertreter*innen der beiden Organisationen in der Schule besuchen. Sie stellen euch die Berufsbilder und Ausbildungsmöglichkeiten im Hotel- und Gastgewerbe sowie im Handwerk vor. Damit ihr euch bereits vorab einige Gedanken zu den zwei Wirtschaftssparten machen könnt, haben wir diese Infos zusammengestellt. So könnt ihr euch im Vorfeld auf unseren Besuch vorbereiten und zusätzliche Fragen überlegen: Was interessiert euch brennend, was möchtet ihr von uns noch über die Berufe wissen?

Wir wünschen viel Spaß beim Schmöckern und freuen uns, euch bald persönlich zu treffen!

Priska Reichhalter

Landesobfrau der Junghandwerker im lvh

Daniel Schölzhorn

HGJ-Obmann

Gewusst wie?

Die Unterlagen sind in Teacher-Folien und Student-Folien unterteilt. Die Teacher-Folien sind mit einem Symbol gekennzeichnet und enthalten wissenswerte Inhalte zum Thema Tourismus und Handwerk in Südtirol. Sie dienen den Lehrpersonen als nützliche Grundinformationen. Die nicht markierten Student-Folien können als digitale Präsentation im Klassenzimmer oder in gedruckter Form an die Schüler*innen weitergegeben werden. Sie sind so konzipiert, dass alle Informationen spielerisch und grafisch ansprechend dargestellt werden.



Handwerk

Was versteht man unter dem Begriff Handwerk?	Seite 4
Kurze Geschichte des Handwerks	Seite 6
Facts & Figures	Seite 8
Das Südtiroler Handwerk in Zahlen	Seite 9
Außergewöhnliche Handwerksberufe in Südtirol	Seite 12
Junge Unternehmer*innen	Seite 13
Wusstest du, dass...	Seite 14
Innovatives Handwerk	Seite 15
Südtiroler Crowdfunding-Projekte	Seite 16
World Skills, die Berufsweltmeisterschaften	Seite 17

Tourismus

Was versteht man unter dem Begriff Tourismus?	Seite 18
Kurze Geschichte des Tourismus in Südtirol	Seite 20
Verlauf Nächtigungen im Überblick	Seite 23
Welche Gäste kommen nach Südtirol?	Seite 24
Warum kommen die Gäste nach Südtirol?	Seite 25
Woher kommen unsere Gäste?	Seite 26
Übernachtungen & Beherbergungsbetriebe	Seite 27
Der Tourismus als Arbeitgeber	Seite 28
Sport-Erlebnisreise Südtirol	Seite 29
Wusstest du, dass...	Seite 31
Alles gecheckt? Quiz, Rätsel und Spiele	Seite 32

Handwerk

Was versteht man unter dem Begriff Handwerk?

Mediengestalterin oder Kunstschnitzer? Elektrikerin oder Friseur? Das Handwerk umfasst über 120 Berufe. Sie haben eines gemeinsam: Alle Handwerker*innen fertigen Produkte oder bieten Dienstleistungen an, die per Hand oder mithilfe von Werkzeugen und Maschinen entstehen. Früher wurden die Produkte ausschließlich von Hand gefertigt. Heute arbeiten Handwerker*innen großteils mit modernen Maschinen und haben ihre Arbeitsprozesse digitalisiert. In kaum einem anderen Bereich liegen Tradition und technischer Fortschritt so nahe beieinander wie im Handwerk.

Made in Südtirol.



Südtiroler Handwerk boomt.

In Südtirol genießt das Handwerk sehr hohe Anerkennung. Es steht für Einzigartigkeit, Individualität und Professionalität. Seit vielen Jahrzehnten wird im hintersten Tauferer Ahrntal geklöppelt, in Gröden kunstvoll geschnitzt, im Hochpustertal gefilzt oder rund um Meran und im Vinschgau nach alter Tradition gebacken. Im ganzen Land bauen Handwerker*innen individuelle Traumhäuser und öffentliche Gebäude.

Südtirol ist weit über die Grenzen hinaus für sein Qualitätshandwerk bekannt. Viele Handwerksbetriebe wickeln internationale Aufträge ab und Südtirols Junghandwerker*innen glänzen mit großartigen Leistungen: Immer wieder erzielen die jungen Talente bei Berufswettbewerben wie den WorldSkills große Erfolge und steigern damit das Ansehen des Südtiroler Handwerks in der ganzen Welt. Kurz gesagt: Ein Beruf im Handwerk macht stolz und glücklich.

Handwerk

Ganz Südtirol – Bauen

Tauferer Ahrntal
Klöppeln

Made in Südtirol ist top!

Traditionelles
Handwerk

über **120** Berufe
Handarbeit & technischer Fortschritt



Meran & Vinschgau
Backen

Gröden
Schnitzen

Hochpustertal
Filzen

Kurze Geschichte des Handwerks

whaaat? 😱

Die **Pyramiden** in Ägypten, die **Chinesische Mauer** oder die **Tempel** in der Antike: Schon immer waren Handwerker*innen am Werk und bewiesen ihr Können. Die ersten handwerklichen Arbeiten wurden bereits vor mindestens fünf Jahrtausenden hergestellt. Bereits damals benötigte man Steinmetze, die ihre Handwerkskunst auf hohem Niveau ausübten und so beeindruckende Bauten herstellten. So richtig aufgeblüht ist das Handwerk im **12. und 13. Jahrhundert**, als die Städte sich enorm vergrößerten. Langsam entstanden neben den klassischen Handwerksberufen wie Schmied, Tischler und Drechsler auch neue Berufe: Bäcker beispielsweise oder Metzger, welche die Stadtbewohner versorgten. Da es im Mittelalter noch keine Staaten gab, wie wir sie heute kennen, mussten sich viele Städte und Regionen selbst um ihre Sicherheit und Verteidigung kümmern. In dieser Zeit wurden dann Berufe wie Messer- oder Bogenschmied wichtig. Um besser aufgestellt und organisiert zu sein, schlossen sich die Handwerker im Mittelalter zu Zünften zusammen.

12. Jhd 13. Jhd

Zünfte

Kurze Geschichte des Handwerks

2.000
v. Chr.

Pyramiden in
Ägypten



Antike
Tempel

500
v. Chr.

200
v. Chr.

Chinesische
Mauer



whaaat? 😬

12. & 13.
Jhd.



Im **Mittelalter** entstehen neue Berufe wie Bäcker oder Metzger, die für die Ernährung der Stadtbewohner sorgen.



Zünfte

Die Handwerker schließen sich zu Zünften zusammen. So sind sie besser organisiert.

Facts & Figures



1440

Buchdruck:
Johannes Gutenberg

1903

Thermoskanne:
Reinhold Burger (Glaser)



Einige Erfindungen von Handwerkern

Fußballschuhe:
Adolf Dassler (Schuhmacher)

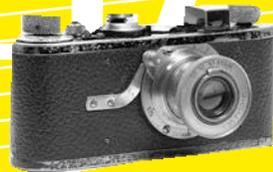


1958

Dübel aus Kunststoff:
Artur Fischer (Bauschlosser)



1953



Automatische Sicherung:
Hugo Stolz (Elektrotechniker)

1923

Kleinbildkamera:
Oskar Barnack (Feinmechaniker)

1883

Benzinmotor:
Gottlieb Daimler (Büchsenmacher)



1913

Chipkarte:
Jürgen Dethloff (Rundfunk-Mechaniker) und Helmut Gröttrup (Ingenieur und Informatiker)

1969

Amazing! 🦄

Das Südtiroler Handwerk in Zahlen

48.649

Handwerker*innen gibt es in Südtirol.
Jede*r **5. Südtiroler*in** arbeitet somit im Handwerk.



1 2 3 4 5

14.659

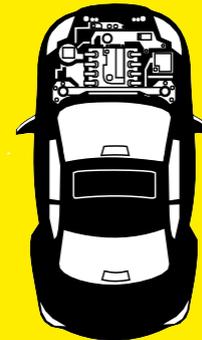
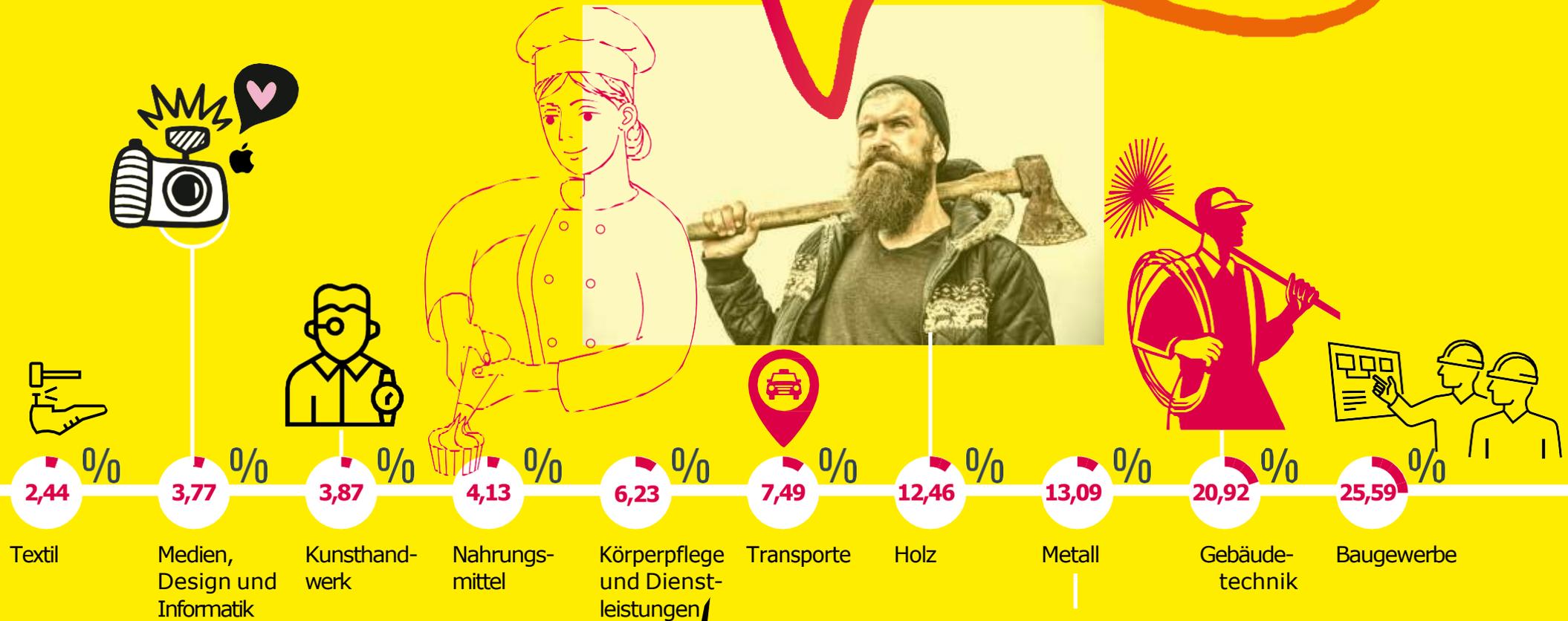
selbstständige Handwerksbetriebe gibt es in Südtirol. Damit ist fast **ein Viertel** der Unternehmen, die in Südtirol tätig sind, ein Handwerksbetrieb.

1/4

467  **90**

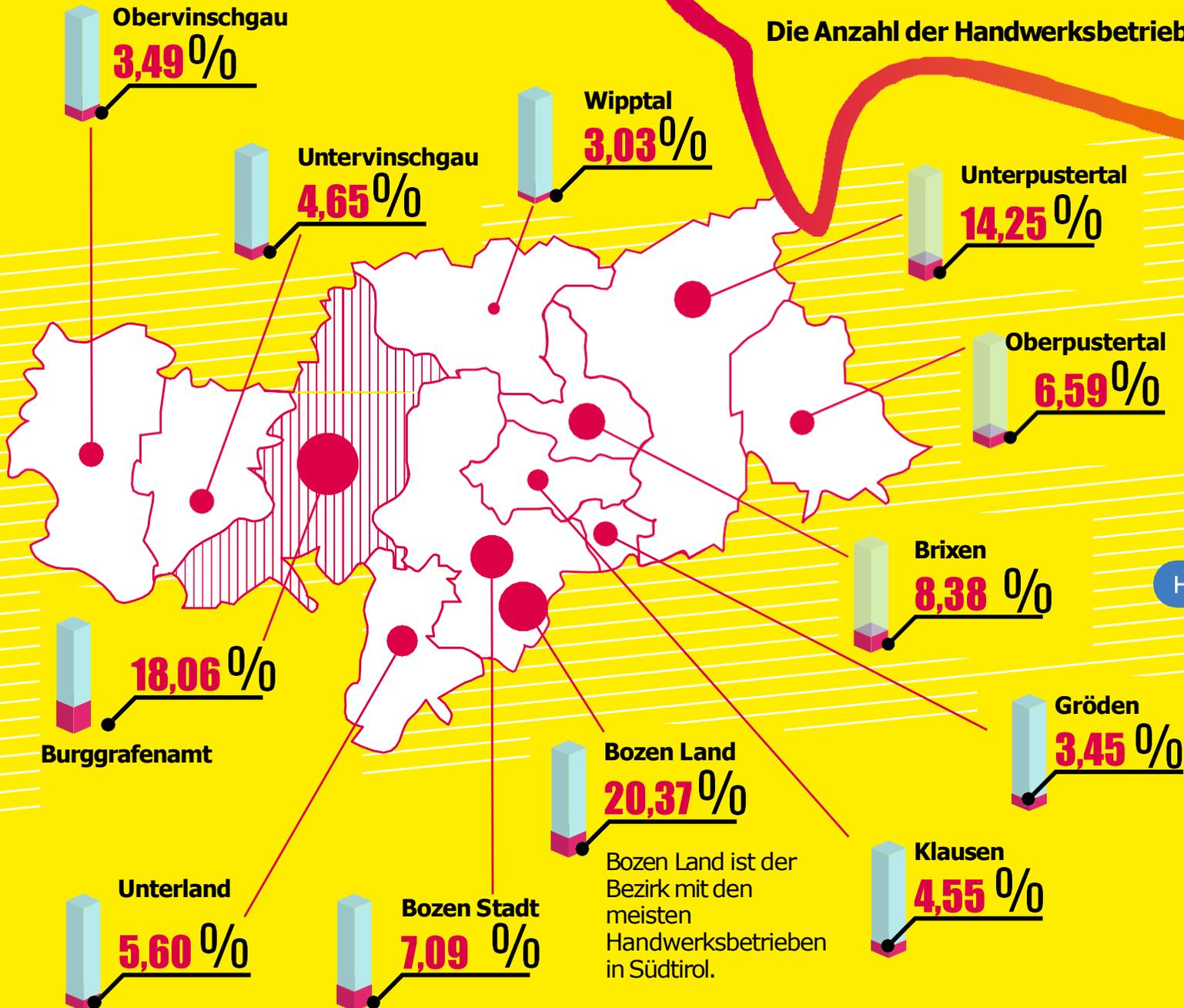
467 Handwerksberufe gibt es weltweit.
90 davon werden auch in Südtirol aktiv ausgeübt.

Handwerker*innen in Südtirol nach Sektoren

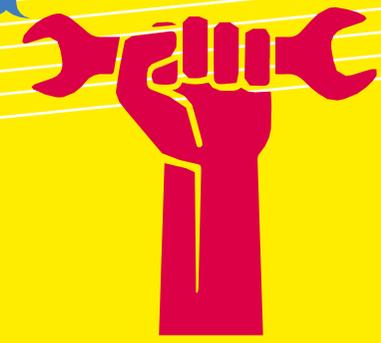


Das Südtiroler Handwerk in Zahlen

Die Anzahl der Handwerksbetriebe pro Bezirk



Hi! 🇮🇹



(Quelle: Archiv Mh)

Die außergewöhnlichsten Handwerksberufe in Südtirol

Regenwurmzüchter*in

Hundefriseur*in

Fassbinder*in

Weissnäher*in
(Schneider*in für Hochzeitskleider)

Klauenpfleger*in

Tätowierer*in

Orgelbauer*in

Geigenbauer*in

E-Gitarrenbauer*in

Amazing! 🌟

Quelle: Autonome Provinz Bozen-Südtirol;
Verzeichnis der Handwerkstätigkeiten 1127-1919

Handwerkerinne n in Südtirol



2.069

In Südtirol gibt es **2.069 Frauenunternehmen** im Handwerk. Die meisten Frauen im Handwerk arbeiten als Friseurin, Konditorin oder Schönheitspflegerin. Doch immer öfter ergreifen Frauen auch traditionell männliche Berufe und machen sich damit als Handwerkerin selbständig.

Quelle: Wifo Monatsreport vom 01.2023

Junge Unternehmer*innen

1.946

HANDWERKSBETRIEBE
in Südtirol
werden von
Jungunternehmer*innen
geführt.



551.761

CHEF*INNEN
unter 35 Jahren

Die Zahl der
Jungunternehmer*innen,
die in Italien einen
Betrieb leiten,
ist beachtlich.



Congratulations! 🎉

25 & 34
Jahre

beträgt das
Durchschnittsalter
der Unternehmens-
gründer*innen
in Europa.



4.554

JUNGUNTERNEHMER*INNEN

Auch in Südtirol
sind viele
junge Unternehmer*innen
aktiv.



Ausbildung im Handwerk

Wusstest du, dass...

DID YOU KNOW?



... **33%**

der Südtiroler SCHÜLER*INNEN eine Ausbildung im Handwerk absolvieren?



... **< 90**

...es über 90 Berufe im HANDWERK in Südtirol gibt?

Check it out



... **ca. 3.000**

JUGENDLICHE in Südtirol eine Ausbildung im Handwerk machen?

... es **11**

deutschsprachige und

... **4**

italienischsprachige Berufsschulen im Bereich Handwerk und Gastronomie in Südtirol gibt?



Innovatives Handwerk

*Mit Crowdfunding
neue Ideen umsetzen*



Was ist Crowdfunding?

Crowd: viele Personen (Menge, Menschenmasse)

Funding: Finanzierung

Crowdfunding bedeutet, dass viele Menschen ein Projekt finanzieren. Beim Crowdfunding wird eine Online-Plattform genutzt, auf der Unternehmen, Jungunternehmer*innen und kreative Köpfe ihre Ideen präsentieren und Geld für die Umsetzung sammeln.

Neugierig auf weitere innovative Ideen?

Dann klick auf www.openinnovation-suedtirol.it/crowdfunding/projects

Crowdfunding

Südtiroler Crowdfunding Projekte



KAPL

von Christian Plancker und Michael Senoner

Das **KAPL** ist eine Schildmütze aus Holz, made in Gröden. Es wird nachhaltig und in kompletter Handarbeit aus Nuss- oder Kirschholz gefertigt. In das KAPL wird mit einem Laser ein Netz-Muster eingraviert, das macht die Schildmütze wiedererkennbar und einzigartig. Mit dem KAPL wird geschicktes Traditionshandwerk mit Fashion-Design vereint.



Karuna

von Katya Waldboth und Armin Untersteiner

„**Karuna Chocolate**“ ist Südtirols erste „Bean-to-Bar-Schokolade“. Von der Bohne zur Schokoladentafel werden alle Verarbeitungsschritte handwerklich durchgeführt. Durch das Crowdfunding konnte ein innovatives Produkt entwickelt werden: eine weiße, vegane Fruchtschokolade aus heimischen Früchten, biologisch angebaut und besonders aromatisch im Geschmack.

Neugierig auf weitere innovative Ideen?

Dann klick auf www.openinnovation-suedtirol.it/crowdfunding/projects

WorldSkills – die Berufsweltmeisterschaften

Kazan, Russland 2019 (6 Medaillen):



GOLD:
Lisa Hilpold (Floristin)



SILBER:
Daniel Perkmann und Patrick Staschitz (Landschaftsgärtner)
sowie Matthias Grunser (Zimmerer)



BRONZE:
Gemar Unterweger (Elektrotechniker)
und Hannes Pircher (Maurer)

Weltweit*, 2022 (4 Medaillen):



GOLD:
Hannes Egger (KFZ-Mechatroniker)



SILBER:
Marcel Bolego (Zimmerer)
Tobias Bez Masotti (Mediendesigner)



BRONZE:
Martin Domanegg (Fliesenleger)



Die **WorldSkills** sind ein internationaler **Berufswettbewerb**, der alle zwei Jahre in einem anderen Land ausgetragen wird.

Die Handwerker*innen zeigen in diesem beliebten Berufswettbewerb ihr Können. Seit 1997 nimmt auch Südtirol an den Wettbewerben teil und erzielte immer große Erfolge, so auch in den letzten zwei Ausgaben der WorldSkills.



* Es gab 2022 nicht einen Austragungsort, sondern 15 Länder weltweit, die die Wettbewerbe ausgetragen haben, unter anderem fanden zwei davon in Bozen statt

(Quelle: Archiv Ivh und <https://www.worldskills.it/de/> und die internationale WorldSkills-Homepage <https://worldskills.org/>)

Tourismus



**34,1
Millionen**
Nächtigungen
insgesamt gab
es im Jahr
2022.

Quelle: Astat 2023

Was versteht man unter dem Begriff Tourismus?

Unter Tourismus versteht man das **Reisen**, also das Verlassen des üblichen Wohnortes und den damit verbundenen Aufenthalt an einem anderen Ort oder in einem anderen Land (Destination). Mit Touristik sind alle Unternehmen gemeint, die Dienstleistungen oder Produkte in diesem Wirtschaftszweig anbieten. So umfasst die Touristikbranche beispielsweise Hotels, Gaststätten, Fluggesellschaften, Bus-, Bahn- oder Schifffahrtsunternehmen, Reiseveranstalter.

Quelle: Gabler Wirtschaftslexikon

Welche Rolle spielt Südtirol in der Tourismusbranche?

Südtirol hat sich in den vergangenen Jahren von einem einfachen Punkt auf der Landkarte hin zu einer **beliebten Tourismusdestination** entwickelt, die ihren Gästen einmalige Reiseerlebnisse und ein außergewöhnliches Lebensgefühl vermittelt. Südtirol präsentiert sich als eine der begehrtesten Destinationen Europas. Das Land bietet eine einzigartige Atmosphäre, geprägt vom Besten aus zwei Welten: der alpinen und der mediterranen Lebensart. **Dank seiner außergewöhnlichen Landschaften, dem reichen Angebot an landwirtschaftlichen Produkten und als Lebensraum von Menschen dreier Sprachgruppen ist Südtirol ein Reiseziel mit Markencharakter:** Wer Südtirol besucht, wird um bleibende Erfahrungen reicher.

Quelle: IDM Südtirol

Südtirol gehört zu jenen **25 Regionen** in Europa, die am **meisten Nächtigungen** zählen.

Tourismus

Was versteht man unter dem Begriff Tourismus?

Das Reisen – Fahrt und Aufenthalt an einem anderen Ort oder in einem anderen Land (Destination).

Welche Rolle spielt Südtirol in der Tourismusbranche?

Dank seiner außergewöhnlichen Landschaften, dem reichen Angebot an landwirtschaftlichen Produkten und als Lebensraum von Menschen dreier Sprachgruppen ist Südtirol ein Reiseziel mit Markencharakter.

DID
YOU
KNOW?

Der Welttag
des Tourismus
ist am

27.09.

... 62 %

der EU-Bürger*innen
verreisen zumindest
einmal im Jahr
privat

Kurze Geschichte des Tourismus in Südtirol

1800



MERAN



BOZEN/GRIES



TOBLACH

Seit der Antike, aber vor allem seit dem frühen Mittelalter, ist Südtirol ein Durchzugsgebiet. Händler, Armeen, Pilger und andere Reisende zogen von Norden in den Süden und umgekehrt.

Johann Wolfgang von Goethe sowie andere junge Adelige, Künstler und Schriftsteller reisten vom Norden über die Brennergrenze nach Südtirol und Italien. In Briefen und Werken dokumentierten sie ihren Aufenthalt im Süden von Tirol.

„Bei heiterem Sonnenschein kam ich nach Bozen“, schreibt Goethe auf seiner Reise nach Italien, als er vom Brenner kommend am 11. September 1786 in der Stadt Station macht.

Um das Jahr **1800** entstanden in Südtirol die ersten **Luft- und Wasserkurorte** wie **Meran, Toblach** oder **Gries** in Bozen. Besucht wurden diese Kurorte vor allem von reichen Bürgern und Adligen des Habsburgerreiches. Ab 1870 besuchte Kaiserin Elisabeth, genannt Sissi, regelmäßig die Kurstadt Meran. Das mediterrane Klima und die reine Bergluft begeisterten die Kurortbesucher.

Viele **Tuberkulosekranke** aus Nord- und Osteuropa reisten in den Wintermonaten nach Südtirol, um hier gesund zu werden. Im Jahr 1874 eröffnete das Kurhaus von Meran. Dort konnten Patienten kohlenensäurehaltige Bäder nehmen und ihre Freizeit verbringen.

Kurze Geschichte des Tourismus in Südtirol

1920

Die **ersten Alpinisten** aus dem Ausland kamen in den 1920er-Jahren in das kleine Örtchen **Cortina d'Ampezzo**. Zu Beginn waren es hauptsächlich italienische Gäste, denen das Wandern, Bergsteigen oder Klettern gefiel. So entstand der alpine Tourismus in Südtirol.

Seit den 1960er-Jahren entdeckten die Deutschen die Reiselust für sich. Die Kombination aus südlichem Flair und dem problemlosen Gebrauch der deutschen Sprache machte Südtirol zu einem beliebten Reiseziel. Die Touristen brachten moderne, städtische Lebensstile und Weltanschauungen mit ins Land und prägten damit vor allem die jüngere Generation in Südtirol.

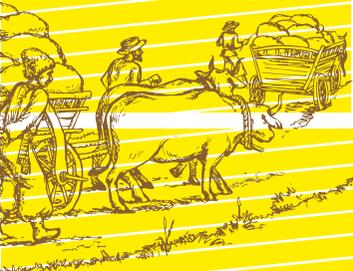
In den folgenden Jahrzehnten entwickelte sich Südtirol immer mehr zum Ziel von Reisenden aus ganz Europa. Die Anzahl der Menschen, die sich hier erholen und entspannen wollten, stieg stetig. Diese Erfolgsgeschichte wurde lediglich von den beiden Weltkriegen unterbrochen.

Durch den Anstieg der Reisenden und deren Nachfrage wurden viele Investitionen getätigt. Davon profitierten Handwerker ebenso wie das Banken- und Versicherungswesen.

Kurze Geschichte des Tourismus in Südtirol

Antike & Mittelalter

Händler, Soldaten, Pilger und andere Reisende ziehen durch Südtirol. So kommen sie am schnellsten vom Norden in den Süden und umgekehrt.



ab 1800

In Südtirol entstehen die **ersten Luft- und Wasserkurorte** wie Meran, Toblach oder Gries in Bozen.



ab 1870

Kaiserin Elisabeth, genannt Sissi besucht regelmäßig die Kurstadt Meran.



1920er-Jahre



Die **ersten Alpinisten**, vorwiegend **Italiener**, kommen nach **Cortina d'Ampezzo**. Der alpine Tourismus in Südtirol entsteht.



ab 1700

Junge Adelige, Künstler und Schriftsteller wie **Johann Wolfgang von Goethe** reisen über die Brennergrenze nach Italien. Sie dokumentieren ihren Aufenthalt in Briefen und Kunstwerken.



1874

Das **Kurhaus von Meran** entsteht. Viele **Tuberkulosekranke** reisen im Winter nach Südtirol, um hier gesund zu werden.



1960er Jahre

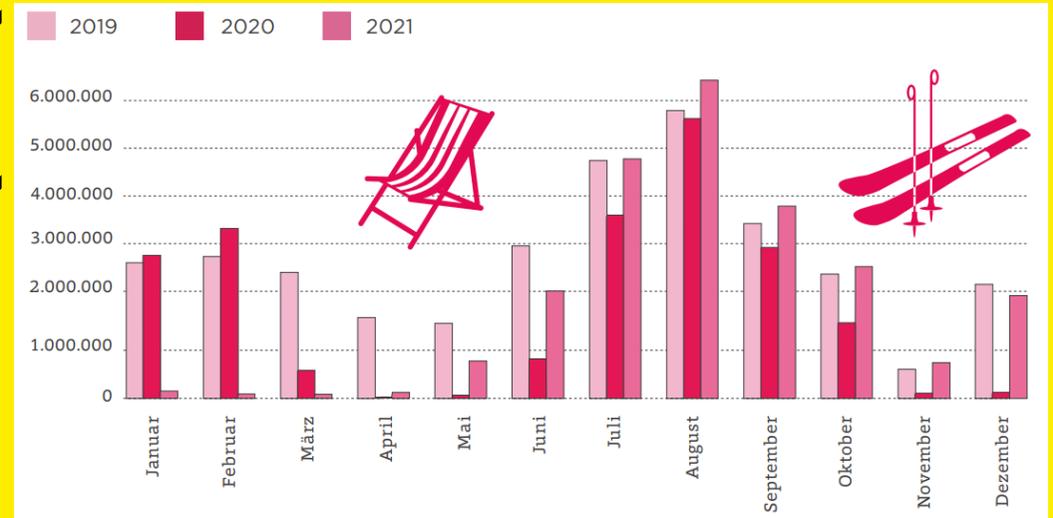
Vorwiegend **Gäste aus Deutschland** entdecken Südtirol als Urlaubsland.



whaaat? 😱

Südtirol entwickelt sich zum beliebten Reiseziel für Menschen aus ganz Europa.

Verlauf Nächtigungen in Südtirol



CORVARA im Gadertal

427.339 Übernachtungen in der SOMMERSAISON
110.743 Übernachtungen in der WINTERSAISON

Mit 1.491 Einwohner ist die Gemeinde Corvara jene mit den meisten Nächtigungen im Verhältnis zu den Einwohnern.

Welche Gäste kommen nach Südtirol?

Immer mehr Reisende suchen im Urlaub bestimmte Erlebnisse und wählen anhand des Angebots das geografische Ziel.

Kurz: Das „Warum“ ist das neue „Wohin“.

Welche Gäste kommen nach Südtirol?

Menschen, die an Natur, Aktivität, Nachhaltigkeit und Originalität ein lebhaftes Interesse haben. Diese Urlauber schätzen Erlebnisse in der Natur, begeistern sich für eine schöne Landschaft und betreiben vielfältige Outdoor-Aktivitäten. Südtirols Gäste sind in jeder Hinsicht aktive Menschen: egal, ob es um Reisen, Naturerlebnisse, Sport, Essen und Trinken, Kultur oder Entspannung geht – sie lernen gerne neue Dinge und möchten Sinnstiftendes erleben.

IDM Südtirol

Ein Großteil der ausländischen Urlauber kommt aus den deutschsprachigen Ländern.

Für internationale Gäste hingegen ist Südtirol verhältnismäßig schwer zu erreichen. Urlauber aus entfernten Ländern müssen mit dem Flugzeug in Innsbruck, Verona, München oder Bologna landen. Mit dem Zug, Bus oder mit dem Leihwagen geht es von dort aus weiter nach Südtirol.

Quelle: Infocus – WIFO Institut für Wirtschaftsförderung

DID YOU KNOW?

... **111**

Museen und Ausstellungsorte laden in Südtirol zur Entdeckungsreise ein.



Warum kommen die Gäste nach Südtirol?



Lebensgefühl

Entspannen & Wohlfühlen

Essen & Trinken

Städte & Kultur

Ski & Winter

Radfahren

Wandern & Bergsteigen

Neben den für Reisende wichtigen Punkten wie Städte & Kultur, Ski & Winter, Radfahren, Wandern & Bergsteigen, Entspannen & Wohlfühlen sowie Essen & Trinken ist für den Gast von heute das Lebensgefühl an erste Stelle gerückt. **In Südtirol macht's die Mischung aus!**

Woher kommen unsere Gäste?

70%



Bis zu 70% der ausländischen Gäste kommen aus deutschsprachigen Ländern. Dazu gehören vor allem Deutschland, Schweiz und Österreich. Für sie ist Südtirol schnell mit dem Auto, Bus oder Bahn erreichbar. Zudem können sie sich im Urlaub in ihrer Muttersprache verständigen.

Ø122 Euro

gibt der Gast pro Kopf und Tag während seines Urlaubs in Südtirol aus.

300.000

Südtiroler*innen



fahren selbst jährlich in den Urlaub und verreisen durchschnittlich 1,6 Mal im Jahr.



2,7%

Beneluxstaaten

9,5%

andere Länder

4,6%

Schweiz und Lichtenstein

48,4%

Deutschland

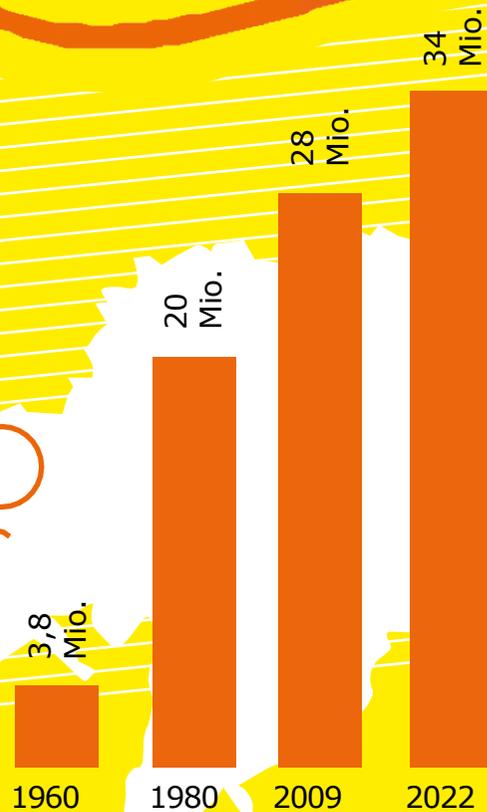
3,3%

Österreich

31,5%

Italien

Übernachtungen & Beherbergungs- betriebe



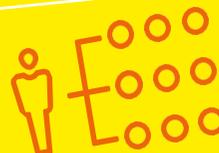
Im Jahr **1960**, also zu Beginn des Tourismus, hatte Südtirol zirka **3,8 Millionen** Übernachtungen. Im Jahr **1980** waren es zirka **20 Millionen** Übernachtungen und im Jahr **2009** bereits **28 Millionen** Übernachtungen. Im Jahr **2022** erreichte Südtirol die Anzahl von **34 Millionen** Übernachtungen.

10.000

Über 10.000 Beherbergungsbetriebe gibt es in Südtirol. Etwa 4.000 davon gehören zu den gastgewerblichen Betrieben wie Hotels und Pensionen. Privatzimmer, Camping oder Urlaub auf dem Bauernhof gehören zu den nicht gastgewerblichen Betrieben und schlagen mit ca. 6.000 Unternehmen zu Buche.

Der Tourismus als Arbeitgeber

14%

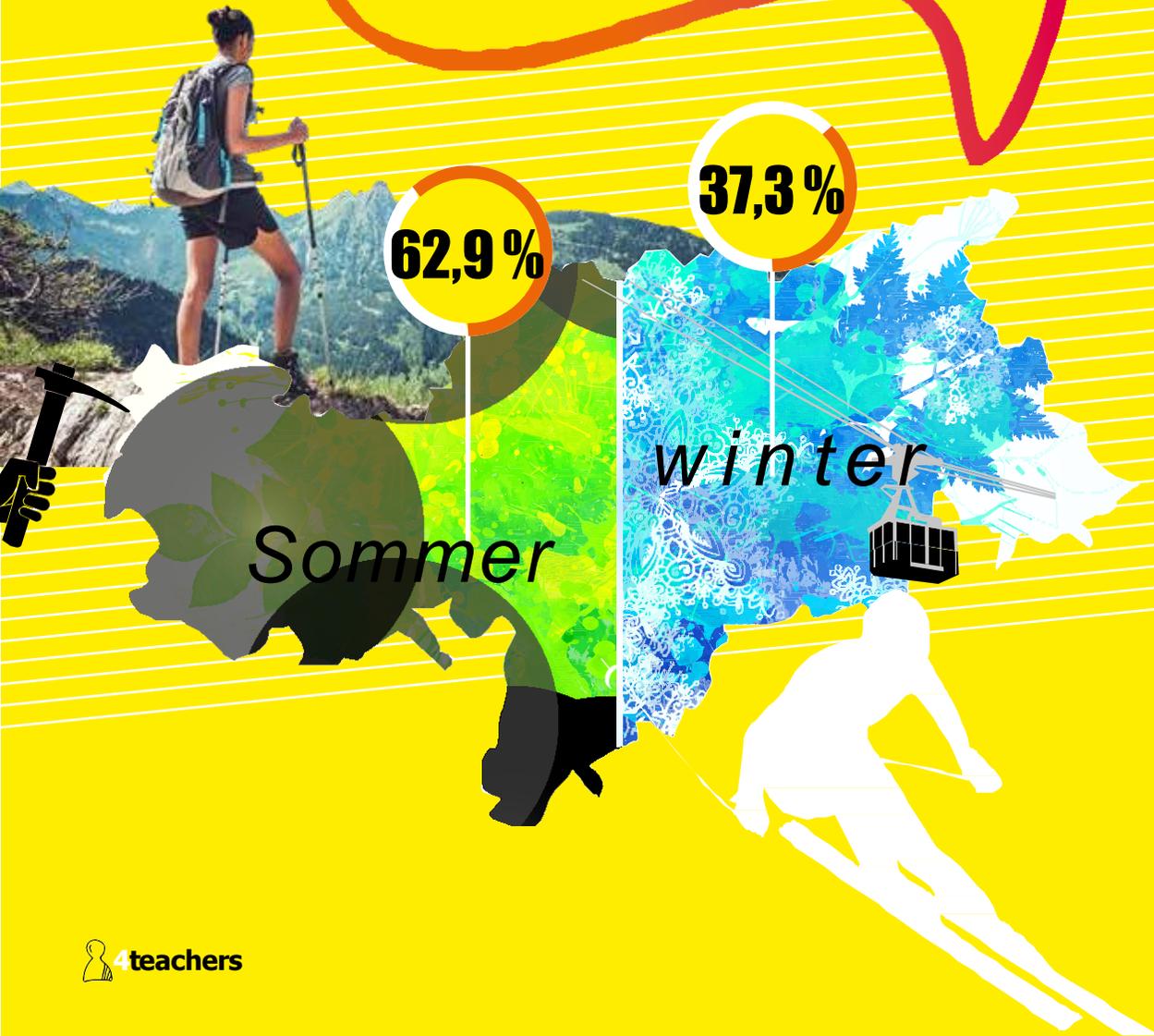


Der Tourismus, also beispielsweise Hotels, Restaurants oder Gasthäuser, beschäftigt etwa 14 Prozent der Südtiroler*innen.

Der Tourismus trägt auch dazu bei, dass andere Wirtschaftszweige in Südtirol erfolgreich sind. So kaufen die Urlauber in den Geschäften ein und fördern damit den Einzelhandel. Indirekt profitieren Handwerker, Dienstleister und Händler vom Tourismus in Südtirol. Die Gastbetriebe bieten vielen Menschen einen Arbeitsplatz oder vergeben Aufträge an andere Unternehmen, z. B. Bauarbeiten.

Damit werden zusätzliche Arbeitsplätze und Steuereinnahmen geschaffen.

Sommer oder Winter?



Ans Meer fahren die Urlauber vorwiegend im Sommer. Im Alpenraum und damit in Südtirol beschränkt sich die Hauptsaison jedoch nicht nur auf die Sommermonate. Auch im Winter lässt sich hier ein toller Urlaub verbringen. Für das Tourismusland Südtirol ist das ein großer Vorteil! Im Sommer sind bei den deutschen Urlaubern vor allem die Wander- und Erholungsgebiete im Burggrafenamt, Überetsch und Unterland beliebt. Im Winter verbringen die Gäste ihre Ferien überwiegend in der östlichen Landeshälfte, also im Pustertal, Eisacktal und dem Schlerngebiet. Hier gibt es zahlreiche Skipisten und viele weitere Freizeitmöglichkeiten für Wintersportler.

Insgesamt kommen im Sommer mehr Urlauber nach Südtirol: So beträgt die Aufteilung in der **Sommersaison** (Mai bis Oktober) **62,9%** und in der **Wintersaison** (November bis April) **37,3%**. **Der absolute Rekordmonat mit den meisten Übernachtungen ist der August.**

Erlebnismöglichkeiten im Sommer und Winter



3.951
Schneekanonen
sorgen auf den Pisten
für optimale
Schneeverhältnisse

358

Seilbahnanlagen in Südtirol
transportieren die Menschen
in die Höhe.

Bis zu **537.938**
Personen befördern die
Seilbahnanlagen in einer Stunde.

43%

Über 43% **der Südtiroler*innen**
machen **regelmäßig Sport** und nutzen
dabei auch die touristischen Infrastrukturen.

Quellen: INFOCUS, WIFO – Institut für Wirtschaftsförderung
Und ASTART, Südtirol im Zahlen

Wusstest du, dass...

**DID
YOU
KNOW?**

... **2.758**

das Stilfser Joch
auf 2.758 Metern ü. d. M.
die zweithöchste
Passestraße in Europa ist?



... **1.000**

Tausende Wanderwege,
Klettersteige und Kletterrouten
in jedem Schwierigkeitsgrad
zum Wandern, Bergsteigen
und Klettern
einladen?



230.000

...es in Südtirol
mehr als 220.000
Gästebetten gibt?

... **7x**

heute fast 7 Mal
so viele Touristen
nach Südtirol kommen
wie im Jahr
1960?



ein Urlauber
durchschnittlich 4,5 Tage
in Südtirol verbringt?
Im Jahr 1974 waren
es noch 8,7 Tage.



1.248

knapp 30 Skigebiete mit
über 1.248 Pistenkilometer
für jeden Skifahrer
die passende
Piste bieten?

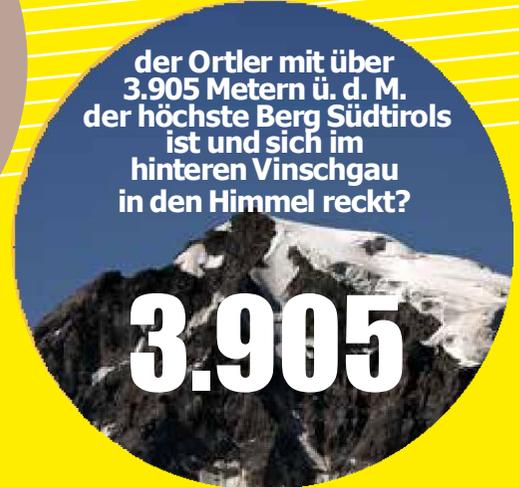


300.000

der Ötzi mit 300.000
Besucher*innen jährlich
der meistbesuchte Mann
des Landes ist?

der Ortler mit über
3.905 Metern ü. d. M.
der höchste Berg Südtirols
ist und sich im
hinteren Vinschgau
in den Himmel reckt?

3.905



Alles gecheckt?

Quiz, Rätsel und Spiele

zum Handwerk und Tourismus in Südtirol.
Teste dein Wissen,
wir wünschen viel Spaß dabei!



Nenne fünf Erfindungen,
die von Handwerker*innen stammen:

1.

2.

3.

4.

5.



Was ist für Reisende heute wichtig:



Alles gecheckt?

Check
it
out



Kennst du die Antworten?

Wieso kamen bereits um das
Jahr 1800 Urlauber nach Südtirol?

Welche traditionellen Berufe werden im Ahmtal,
in Gröden oder im Hochpustertal noch ausgeübt?

Welche berühmte Adelige verbrachte regelmäßig
ihren Urlaub in Südtirol? Wie hieß sie und
welche Stadt besuchte sie?

In welchem Handwerksbereich arbeiten die
meisten Menschen?

Wann kamen die ersten Gäste zum Wandern,
Bergsteigen oder Klettern in die Alpen?
Waren es Italiener oder Deutsche?

Five empty white rounded rectangular boxes for writing answers, each with a horizontal dotted line at the bottom.

Alles gecheckt?

Check
it
out



Kennst du die Antworten?

Was zeichnet das Handwerk aus?
Was macht die Handwerksberufe so besonders?

Welcher berühmte deutsche Schriftsteller reiste
durch Südtirol, um nach Italien zu gelangen,
und hielt die Erlebnisse seiner Reise in Briefen fest?

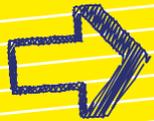
Wann blühte das
Handwerk so richtig
auf?

Nenne die drei bekanntesten
Kurorte Südtirols in den
Jahren um 1800.

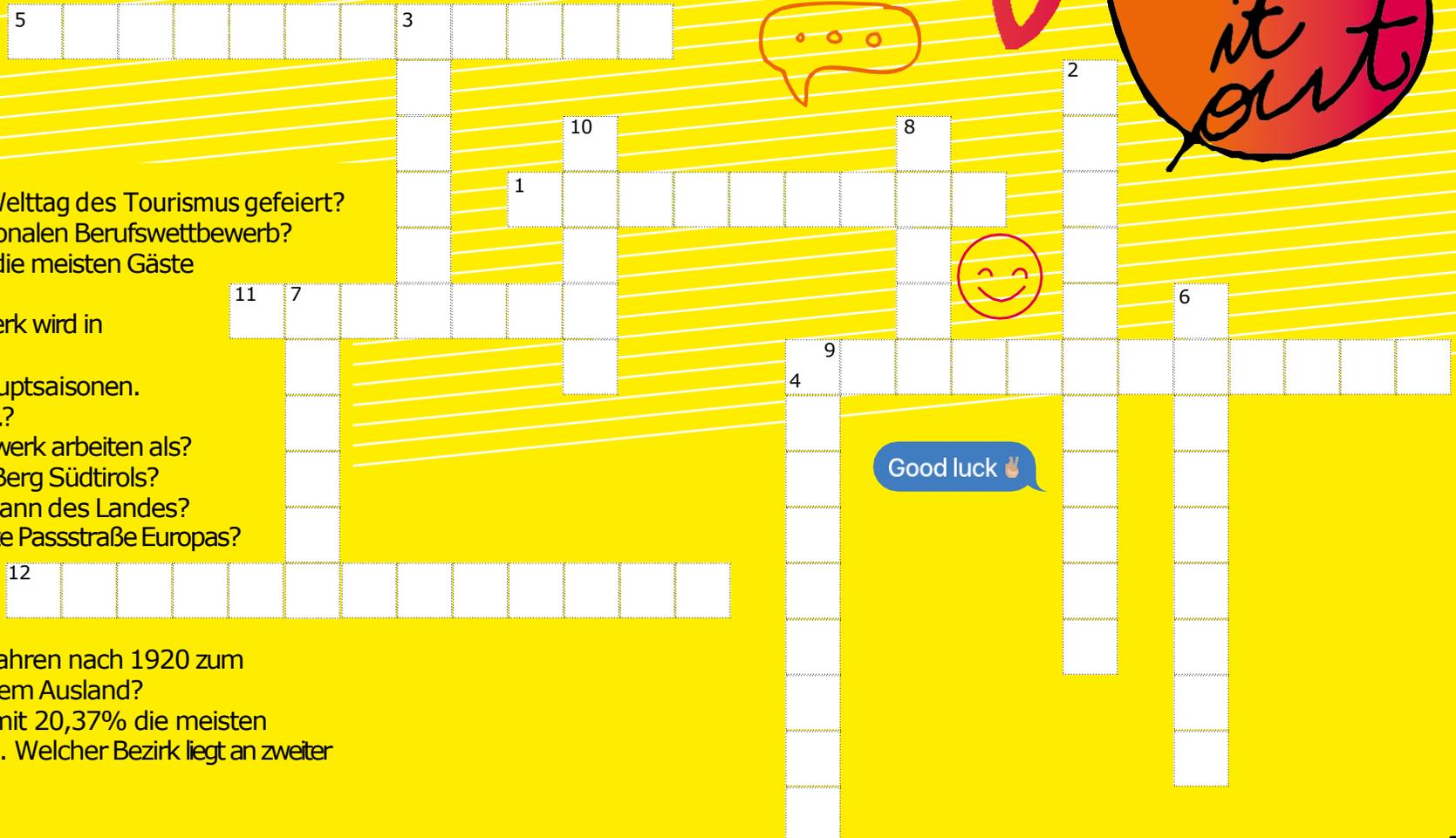
Kennst du fünf
außergewöhnliche
Handwerksberufe in
Südtirol?

Alles gecheckt?

Check it out



Kreuzworträtsel



1. In welchem Monat wird der Welttag des Tourismus gefeiert?
2. Wie nennt man den internationalen Berufswettbewerb?
3. In welchem Monat kommen die meisten Gäste nach Südtirol?
4. Welches traditionelle Handwerk wird in Gröden ausgeübt?
5. In Südtirol haben wir zwei Hauptsaisonen. Die Sommersaison und die ...?
6. Die meisten Frauen im Handwerk arbeiten als?
7. Wie nennt sich der höchste Berg Südtirols?
8. Wer ist der meistbesuchte Mann des Landes?
9. Wie nennt sich die zweithöchste Pässestraße Europas?
10. Welche Stadt in Südtirol besuchte Kaiserin Elisabeth, genannt Sissi regelmäßig?
11. Welches Dorf wurde in den Jahren nach 1920 zum Eldorado für Alpinisten aus dem Ausland?
12. Der Bezirk Bozen Land hat mit 20,37% die meisten Handwerksbetriebe im Land. Welcher Bezirk liegt an zweiter Stelle?

Alles gecheckt?



Richtig oder falsch?

Die Lehrperson liest folgende Aussagen vor (oder ergänzt sie mit eigenen Aussagen). Sind diese Behauptungen wahr oder falsch? Alle Schüler*innen, welche die Aussage für wahr halten, stellen sich an die linke Klassenzimmerwand. Jene, welche die Aussage für falsch halten, stellen sich an die rechte Wand. Wer bei der Auflösung an der falschen Wand steht, muss sich setzen. Sieger*in ist, wer bis zuletzt stehen bleibt.

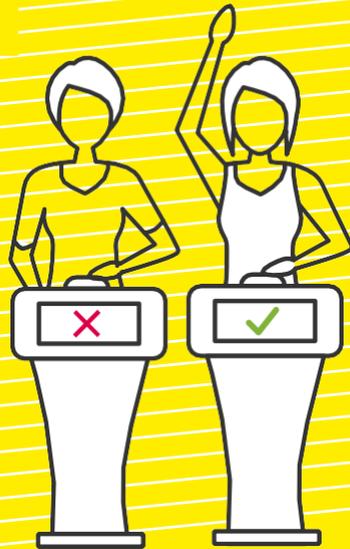
- a) **Um vom Norden in den Süden zu kommen, mussten Händler, Soldaten oder Pilger bereits vor vielen Jahrhunderten durch Südtirol reisen.** YES NO
- b) **Im Mittelalter wurden Berufe wie Messer- und Bogenschmied wichtig, da sich die Städte und Regionen selbst um ihre Sicherheit und Verteidigung kümmern mussten.** YES NO
- c) **Um das Jahr 1800 entstanden in Südtirol die ersten Luft- und Wasserkurorte wie Meran oder Gries in Bozen.** YES NO
- d) **Die WorldSkills sind ein internationaler Berufswettbewerb, der alle zwei Jahre stattfindet.** YES NO
- e) **Kaiserin Elisabeth, genannt Sissi, verbrachte ihren Urlaub regelmäßig in der Kurstadt Bozen.** YES NO
- f) **In Südtirol werden über über 150 Handwerksberufe ausgeübt.** YES NO
- g) **Heute kommen fast sieben Mal so viele Touristen nach Südtirol wie im Jahr 1960.** YES NO

Alles gecheckt?

Check
it
out



Buzzer-Quiz



Mit Bezug zum vorherigen Spiel:
Die Lehrpersonen können wählen, welche Variante sie machen
(Buzzer-Quiz bzw. Richtig oder falsch).

Vorbereitung:

Sie benötigen einen Buzzer (Klingel)
und vorbereitete Fragen für das Quiz.

Durchführung:

Ein Quizspiel eignet sich prima, um Wissen abzufragen. Für noch
mehr Spannung, Motivation und Spaß sorgt der Antwort-Buzzer.
Die Schüler*innen spielen in zwei bis vier Gruppen zusammen,
wobei sie sich am Buzzer abwechseln. Die Gruppe, die am
schnellsten buzzert, darf die Frage beantworten. Wer die meisten
richtigen Antworten gibt, gewinnt das Spiel. Ist die Antwort falsch,
haben die anderen Gruppen die Chance, nochmals zu buzzern,
um den Punkt zu ergattern.

Auflösungen

Auflösungen Seite 32:

- Buchdruck, Thermoskanne, Benzinmotor, Kleinbildkamera, Fußballschuhe
- Lebensgefühl, Entspannen & Wohlfühlen, Essen & Trinken, Städte & Kultur, Ski & Winter, Radfahren, Wandern & Bergsteigen

Auflösungen Seite 33:

- weil die ersten Luft- und Wasserkurorte entstanden
- Klöppeln, schnitzen, filzen
- Kaiserin Elisabeth, genannt Sissi in der Kurstadt Meran
- Baugewerbe
- In den 1920er-Jahren – zu Beginn waren es hauptsächlich italienische Gäste

Auflösungen Seite 35:

- 1.** September **2.** WorldSkills **3.** August **4.** Schnitzen
5. Wintersaison **6.** Friseurin **7.** Ortler **8.** Oetzi
9. Stilfserjoch **10.** Meran **11.** Cortina **12.** Burggrafenamt

Auflösungen Seite 34:

- alle Produkte werden mit der Hand oder Maschinen gemacht
- Johann Wolfgang von Goethe
- im Mittelalter
- Meran, Toblach, Gries in Bozen
- Tätowierer*in, Regenwurmzüchter*in, Klauenpfleger*in, Hundefriseur*in, Fassbinder*in

Auflösungen Seite 36:

- a)** richtig **b)** richtig **c)** richtig **d)** richtig
e) falsch (Meran) **f)** falsch (es gibt 90 Handwerksberufe)
g) richtig



**Gibt es noch Fragen? - Diese klären wir gerne!
... wenn wir uns an eurer Schule sehen.**

Manuela, Andrea und Evi



www.hgj.it



www.junghandwerker.it

